

Luthertaler



SEILZIEHCLUB | SEITE 14

**Beste Unterhaltung
am Seilziehturnier**

RINGEN | SEITE 18

**Ambitionierte
Bernet-Brüder ha-
ben grosse Träume**

GEWERBE HINTERLAND | SEITE 23

**Infoevent für die
GAZ25.ch**

Inhalt

04 DORFPLATZ

- 04 Mitteilungen aus dem Gemeinderat
- 04 Publikation Bauwesen
- 05 Menschen
- 05 Immobilienmarkt

06 SCHULE

- 06 Schulschlussfeier der Bildungskommission
- 09 Aus der Schulbibliothek
- 09 Stammtisch-Gespräch



23 GEWERBE HINTERLAND INFOEVENT GAZ25.CH

14 SEILZIEHTURNIER HOFSTATT



11 VEREINE & ORGANISATIONEN

- 11 BegegnungsZentrum, Personalabend
- 12 BegegnungsZentrum, News
- 13 Jugendtreff
- 14 Seilziehturnier Hofstatt
- 15 Frauenverein, Steine malen
- 16 Schützengesellschaft
- 18 Ringen
- 19 Kindertrachtengruppe
- 20 Gewerbe Hinterland, GV
- 23 Gewerbe Hinterland, GAZ25.ch
- 25 Gewerbe Hinterland, Themenabend
- 26 Firmen Event im Luthertal
- 27 Verein Knospe, Pétanqueplatz
- 27 Seniorenausflug
- 28 Samariter am Napf
- 29 Pro Senectute Impuls
- 30 Ministrantentreffen
- 31 Reise nach Taizé

32 ALLERLEI

- 32 Erläuterungen – 6. 7. & Nebenchakras
- 33 Viel Spass beim Ausmalen
- 34 Wichtige Kontakte
- 34 Rätselspass
- 35 Monatsrezept

36 VERANSTALTUNGSKALENDER

Impressum

REDAKTIONSADRESSE

Redaktion Luthertaler
Gemeindeverwaltung Luthern
6156 Luthern
041 978 80 10
redaktion.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTE UND ADRESSÄNDERUNG

Gemeindebuchhaltung Luthern
Larissa Tanner
Tel. 041 978 80 14
abo.luthertaler@quickline.ch

ABONNEMENTSPREIS

CHF 48.– / 12 Ausgaben

INSERTATE

Andrea Kaufmann
Tel. 079 630 73 57
inserate.luthertaler@quickline.ch

DRUCK

Carmen Druck, 6242 Wauwil

REDAKTIONSTEAM

Alois Fischer, Andrea Kaufmann,
Larissa Tanner

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS

Luthertaler September:
Donnerstag, 15. August 2024 (erscheint am 30.08.24)
Luthertaler Oktober:
Donnerstag, 12. Sept. 2024 (erscheint am 27.09.24)

MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

News im August 2024

Herzlichen Dank für die Bekämpfung invasiver Pflanzen

In der letzten Ausgabe informierte der Gemeinderat über die sich immer stärker ausbreitenden Neophyten. Wir dürfen feststellen, dass sich viele Grundeigentümer der Problematik bewusst sind und um die sachgerechte Entsorgung der Problem-pflanzen kümmern, obschon diese von der Kehr-richtentsorgung nicht mehr kostenlos ent-gegen genommen werden. Herzlichen Dank für Ihr Engagement unserer Natur zuliebe.

Wenn wir die Problematik nachhaltig in den Griff bekommen wollen, ist es wichtig, die Pflanzen flä-

chendeckend auf dem ganzen Gemeindegebiet zu beseitigen. Jetzt im Hochsommer ist insbeson-dere die Zeit zum Handeln. Wir danken für Ihr En-gagement.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website der kantonalen Dienststelle Landwirtschaft und Wald unter www.lawa.lu.ch im Menu Natur – unter dem Titel Neobiota – Neophyten: Praxishilfe, Flyer und Merkblätter.

Publikation Bauwesen

Eingegangene Baugesuche

Birrer Christian
Luthermatt, 6156 Luthern
Neubau Hofladen mit Verarbeitungsraum, Ab-bruch Geb.-Nr. 13b, auf Gst.-Nr. 57, Luthermatt-strasse 12, des Hans Peter

Bewilligte Baugesuche

Jud Franziska
Unter-Badegg 1, 6156 Luthern Bad
Einbau Wärmepumpe in bestehendes Wohnhaus und Ökonomiegebäude Nr. 223, auf Gst-Nr. 846, Unter-Badegg 2

Menschen

Zivilstandsnachrichten

GEBURTEN

keine

EHEN

keine

TODESFÄLLE

– **Bernet-Graf Elisabeth**, Unterdorf 19, 6156 Lut-
hern, gestorben am 29.06.2024

Neuzuzüger

Als Neuzuzüger heissen wir folgende Bewohner in der Gemeinde Luthern herzlich willkommen:
– **Birrer Andreas**, Unter-Brügglistatt, 6154 Hofstatt
– **Vogel Hanspeter**, Ober-Wieden, 6156 Luthern

Gratulationen

GEBURTSTAGE

– **Fischer-Zemp Rosa**, Begegnungszentrum St.
Ulrich, Innermoos 3, 6156 Luthern, 94. Geburts-
tag am 17. August.

DIAMANTENE HOCHZEIT

– **Marbach-Häfliger Isidor und Elisabeth**, Violino
Wohn- und Begegnungsort, Luthernstrasse 3,
6144 Zell, am 7. August.

GOLDENE HOCHZEIT

– **Portmann-Schumacher Anton und Elisabeth**,
Unterdorf 3, 6156 Luthern, am 12. August.

*Jubilare welche keine Erwähnung im Luthertaler
wünschen können dies an [redaktion.luthertaler@
quickline.ch](mailto:redaktion.luthertaler@quickline.ch) oder 041 978 80 10 mitteilen.*

Immobilienmarkt

ZU MIETEN:

4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Feldmatt 2, Hofstatt
Kontakt: Truvag AG, Hauptstrasse 36, 6260 Reiden,
041 818 76 76

5 ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern

4 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern

3 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Unterdorf 11, Luthern
Kontakt: immo Suter GmbH, Egg 1, 6436 Muota-
thal, 078 656 37 23, erreichbar mittags ab 14.00 Uhr
bis abends 19.00 Uhr

ZU KAUFEN:

GYRSTOCK KÄSEREI

Wohn- und Gewerbehaus
(Möglichkeit 2. Wohnung einzubauen)
Kontakt: Käsereigesellschaft Napf AG, Präsident
Walter Vogel, 079 204 13 20

2 ½-ZIMMER-WOHNUNG

Hofmatt 2, Luthern
Kontakt: Swipor GmbH, Kernserstrasse 6/10, 6056
Kägiswil, mr@swipor-immobilien.ch, 077 413 01 83

Schulschlussfeier der Bildungs- kommission

Als Dankeschön für den grossartigen Einsatz an unserer Schule hatte die Bildungscommission alle zu einem gemütlichen Schulschluss-
abend eingeladen. Vom gesamten Schulteam, über Abwarte und
Putzfee, Schulbusfahrerinnen, bis hin zu weiteren Mitwirkenden der
Tagesstruktur und weitere Personen, welche in diesem Jahr mit
unserer Schule unterwegs waren.

Die Schule erlebt derzeit keine rosigen Zeiten und die Ressourcen sind auf allen Ebenen knapp. Nichtsdestotrotz leistet das ganze Schulteam einen enorm grossen Einsatz, damit der Schulbetrieb qualitativ hochwertig geführt werden kann zum Wohle unserer Lernenden. Wer mit der Schule zu tun hat, spürt das tägliche Engagement mit viel Herzblut aus dem ganzen Team.

Umso schöner, dass wir gemeinsam einen gemütlichen Schulschlussabend mit regem Austausch, Geselligkeit und Sommerwetterfeeling erleben durften. Zu Beginn genossen wir einen Apéro im Garten des Hauswartsehepaars Rolf und Beatrice Bühler. Anschliessend liessen wir uns vom Team des Begegnungszentrums St. Ulrich kulinarisch verwöhnen.

EHRUNGEN

In diesem Schuljahr durften wir gleich sechs Ehrungen verkünden.

Mit Claudia Frei dürfen wir bereits sagenhafte 35 Jahre eine liebevolle und kreative Lehrperson für Textiles und Technisches Gestalten im Team schätzen. Claudia ist eine sehr fürsorgliche, engagierte Person im und für das Team und ist des Weiteren als fleissige Materialverwalterin tätig.

Ihr Herz schlägt ganz für unsere ISS. Bereits seit 15 Jahren hat Susanne Reist die Oberstufe mit ihrer bodenständigen Art fest im Griff und ist mit ihrer langjährigen Erfahrung immer für kreative Lösungen zu haben. Die Lernenden und das Schulteam schätzen ihre humorvolle Art sehr.

Auch in der Basisstufe dürfen wir auf langjährige Erfahrung von 15 Jahren zählen. Und zwar mit Käthi Stöckli. Sie setzt sich täglich mit Herz und Seele für unsere Jüngsten ein. Wir schätzen ihre lösungsorientierte Art im Team sehr.

Das Hauswartsehepaar Priska und Erwin Huber ist seit 15 Jahren mit Leib und Seele für unser Schulhaus Hofstatt im Einsatz. Wir sind dankbar für die gute Zusammenarbeit und ihre Flexibilität. Sie sind diesen Frühling aus der Abwartswohnung ausgezogen, um der Basisstufe mehr notwendigen Raum für den Unterricht zu schaffen.

Mit Karin Wyss dürfen wir schon 5 Jahre als zuverlässige Schulbusfahrerinnen unterwegs sein. Die Kinder schätzen ihren fürsorglichen Umgang bei den täglichen Fahrten. Als Teamleaderin setzt sie ihr vernetztes Denken gekonnt ein und sorgt somit für einen reibungslosen Ablauf.

Weil die Fahrerinnen vom Begegnungszentrum St. Ulrich nicht bei der Gemeinde angestellt sind, werden sie auch nie geehrt an der Schulschlussfeier. Dies liess sich Hans Peter nicht nehmen und hat die Gelegenheit genutzt, ihnen für ihren täglich liebevollen und pflichtbewussten Einsatz für den Schülertransport zu danken. In seiner 8-jährigen Amtszeit als Schulverwalter habe es keinen einzigen Unfall gegeben, was für ihre professionelle und sorgfältige Arbeitsweise zeuge. Auch die Zusammenarbeit war stets wohlwollend und angenehm.



Die geehrten Lehrpersonen und Schulbusfahrerin



Die geehrten Fahrerinnen des Begegnungszentrums St. Ulrich



Das geehrte Hauswartsehepaar Erwin und Priska Huber

VERABSCHIEDUNGEN

Schweren Herzens lassen wir auf das kommende Schuljahr fünf Lehrpersonen weiterziehen, von denen wir uns sehr über ein Wiedersehen oder Wiederhören freuen würden, auch wenn es nur eine Grusskarte ist.

Jacqueline Bisang nimmt nach 22-jährigem Einsatz für unsere ISS eine neue Herausforderung an. Wir sind dankbar für ihren grossartigen, langjährigen Einsatz in den Fächern Französisch sowie Natur & Technik, welche sie mit viel Hingabe den Lernenden zu vermitteln vermochte. Eine weitere Herzensangelegenheit war für sie unsere wachsende Schulbibliothek, bei welcher sich Jacqueline für die Organisation einsetzte. Wir wünschen Jacqueline alles Liebe und Gute und viel Erfolg an ihrer neuen Stelle.

Auch Karin Herzig werden wir nach 11 Jahren an der Primar sehr vermissen. Mit ihrem grossen und herzhaften Engagement als Klassenlehrperson und Stufenleitung behielt sie stets den Überblick und wir schätzten die gute Zusammenarbeit sehr. Für Karin beginnt ein neues Abenteuer und sie zieht um die Welt. Sie kündigte Job, Wohnung und alles, was sie nicht mehr brauchte, um ihrem Traum vom Reisen zu verwirklichen. Wir wünschen Karin viele grossartige Einblicke in andere Welten und viele bereichernde Momente.

Auf der Primar lassen wir auch Rahel Küng nach 4 Jahren nur ungern ziehen. Ihre kreative und lösungsorientierte Art, ihr liebevoller Umgang mit den Lernenden und ihre zuverlässige Arbeit im Team haben wir sehr geschätzt. Ihr Wissen als Fachlehrperson konnte sie gut in ihre diesjährige Tätigkeit als Klassenlehrperson einbringen. Wir wünschen Rahel alles Liebe und Gute und viel Erfolg an ihrer neuen Stelle.

Astrid Portmann durften wir vor 3 Jahren als IF-Lehrperson und Klassenassistentin an der Basisstufe begrüßen. Mit viel Engagement für unsere Lernenden und ihrem Fachwissen bereicherte sie unser Team. Astrid folgt ihrem Herzenswunsch in die Selbstständigkeit als medizinische Masseurin und wird deshalb nur noch in einem kleinen Pensum an einer anderen Schule tätig sein können. Wir wünsche ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

Für den grossartigen Einsatz als Fachlehrperson an der Primar danken wir Rea Beck ganz herzlich.

Sie zieht es in ihrem Studium nach zwei Jahren weiter. Wir schätzten ihre aufgestellte und fröhliche Art sehr und danken ihr für die grossartige Unterstützung. Nun wünschen wir Rea noch viele gute Erfahrungen an anderen Schulen, weiterhin viel Erfolg bei ihrem Studium und über ein mögliches Wiedersehen würden wir uns sehr freuen.



Die verabschiedeten Lehrpersonen

Nach einem Kaffee und feinem Dessert wurden die abtretenden Bildungscommissionsmitglieder und der Schulverwalter verabschiedet. Der Präsident der Bildungscommission, Daniel Peter, dankte ihnen für ihren grossen Beitrag zur erfolgreichen strategischen Führung unserer geliebten Schule.

Wir schätzten das Fachwissen von Hans Peter in den 8 Jahren als Schulverwalter sehr und wir durften viel von ihm lernen. Auch dank ihm darf die Schule ein positiver und wohlwollender Wind von Seite des Gemeinderates spüren.

Ganze 12 Jahre durften wir auf die zuverlässige Unterstützung von Andrea Bieri zählen. Mit Hingabe kümmerte sie sich vor allem im Bereich Freud und Leid und um die Organisation der Veranstaltungen. Ihre Kreativität und die liebevoll gestalteten Geschenke haben wir sehr geschätzt.

Anita Bernet hat uns während 6 Jahren als Vizepräsidentin im Bereich Schulqualität und Schüler-

transport mit viel Engagement und Wohlwollen für unsere Schule begleitet. Wir schätzten ihre kompetente und humorvolle Art in der Biko sehr. Wir freuen uns sehr auf die neue Zusammenarbeit ab September 2024 mit Anita als neue Schulverwalterin.

Als Aktuarin durften wir während 4 Jahren auf das vernetzte Denken und den Überblick von Karin Zemp zählen. Wir schätzten auch ihre Geduld beim Verfassen der langen Protokolle und die organisatorischen und administrativen Arbeiten im Hintergrund.

Die Bildungscommission ist von der fachlichen und menschlichen Kompetenz aller Beteiligten im gesamten Schulteam überzeugt. So sind wir gut gerüstet, um die Schwierigkeiten zu meistern und ein positives und tolles neues Schuljahr zu erleben.



Die verabschiedeten Bildungscommissionsmitglieder

SCHULE

Aus der Schulbibliothek

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHULBIBLIOTHEK FÜR DIE GANZE BEVÖLKERUNG VON LUTHERN
Die Schulbibliothek ist **jeden zweiten Mittwochnachmittag von 14.00 – 16.00 Uhr und jeden Freitagabend von 17.00 – 19.00 Uhr** geöffnet.

In unserem grosszügigen Angebot finden Sie auch Bücher, welche sich speziell an Kinder im Vorschulalter richten. Die Bücherausleihe ist für alle kostenlos und richtet sich an die ganze Bevölkerung von Luthern.

In Ruhe in Büchern schmökern, lesen, sich beraten lassen und spannende Bücher ausleihen.

DIE AUSLEIHDATEN FÜR DIE MITTWOCHNACHMITTAG SIND WIE FOLGT GEPLANT:

- Mittwoch, 14. August
- Mittwoch, 28. August
- Mittwoch, 11. September
- Mittwoch, 25. September
- Herbstferien (28.09. – 20.10.)
- Mittwoch, 23. Oktober
- Mittwoch, 06. November
- Mittwoch, 20. November
- Mittwoch, 04. November
- Weihnachtsferien (21.12. – 05.01.)
- Mittwoch, 08. Januar
- Mittwoch, 22. Januar
- Mittwoch, 05. Februar
- Fasnachtsferien (22.02. – 09.03.)

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder, Enkel und Tageskinder in unserer Schulbibliothek begrüssen zu dürfen.

STAMMTISCH-GESPRÄCH

Erstes offenes Stammtisch-Gespräch

Unter dem Motto „Zusammenkommen ist Fortschritt – Zusammenarbeiten ist Erfolg“ fand am 1. Juli ein erstes offenes Stammtisch-Gespräch statt.

An diesem Abend folgten viele Luthertalerinnen und Luthertaler der Einladung zum offenen Stammtisch-Gespräch. Dies zeigt, dass die Bevölkerung ihre Meinung und Sichtweise für den zukünftigen Weg der Gemeinde Luthern einbringen möchte. In offenen Diskussionen diskutierten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger über Herausforderungen innerhalb der Gemeinde und notierten diese stichwortartig auf Flip-Chart-Papier.

In einer nächsten Phase wird Franz Zettel, welcher diesen ersten Gesprächsanlass in Eigenregie organisierte, ein kleines Stammtisch-Team zusammenstellen. Dieses Team wird die notierten Anliegen und Fragen an die betreffenden Stellen und Personen bringen. Sie, geschätzte Luthertalerinnen und Luthertaler, werden laufend über die weiteren Schritte informiert.



Illustration: Hermenegild Heuberger



Lieber **Severin**,
Wir gratulieren dir recht herzlich zur
bestandenen Lehrabschlussprüfung
mit einem hervorragenden Abschluss
bei deiner Zusatzlehre als
**Automobil-Mechatroniker EFZ,
Personenwagen.**
Wir wünschen dir weiterhin alles gute
auf deinem Lebensweg und im
Berufsleben!
Severin, wir sind sehr stolz auf dich,
mach weiter so, genau so haben wir
dich gern!
Mami, Papi, Janine, Larissa und Cyrill

ELEKTRO GANDER AG

24-STUNDEN-SERVICE



Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss!



Paulo Martins
Montage-Elektriker EFZ

Lieber Paulo
Wir von Elektro Gander AG gratulieren dir zu deiner
erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfung. Mit der
Ehrenmeldung als drittbesten Elektriker des Kantons Luzern.
Wir sind sehr stolz auf dich und deine Leistung.
Wir freuen uns, dass du bei uns die Zusatzlehre als
Elektroinstallateur EFZ absolvieren wirst.

BEGEGNUNGSZENTRUM ST. ULRICH

Personalabend

Am Freitag, 31. Mai 2024 fand der jährliche Personalabend des BegegnungsZentrums St. Ulrich in der Mangerie in Egolzwil, eine Oase für Genuss, Erholung und Kreativität statt. Die Organisatorin hat einen herrlichen Ort zum Verweilen ausgewählt. Zur Begrüssung durften wir feine kleine Häppchen mit diversen Cocktails zum Apéro geniessen.

Nach kurzer Begrüssung durch den Heimleiter Claudio Casutt, wurde uns bereits ein frischer grüner Kopfsalat mit reichhaltigem Brotkorb serviert. Danach begrüßte uns kurz Sozialvorsteherin Anita Peter (Betriebskommissionspräsidentin) und wünschte allen einen gemütlichen Abend. Tisch für Tisch durften wir uns an dem feinen Buffet bedienen.

Ein Dreierlei-Buffet mit Penne mit Napoli-, Bolognese- und Carbonara-Sauce, ein Schweinskarrebraten mit Kräuterjus, Luzerner Chügelipastetli mit Kartoffelgratin und Gemüse sowie ein feines Thay Curry mit Poulet und Reis gab es zur Auswahl.

Nach dem Essen wurden dann etliche Ehrungen durch Claudio Casutt durchgeführt:

RUNDE GEBURTSTAGE	DIENTSJUBILÄUM
60 Rita Benter Claudio Casutt Yvonne Lustenberger Rita Niederberger Esther Wechsler Verena Willi Emma Wüthrich	5 Esther Aregger Doris Dubach Edith Schärli
50 Eveline Bättig Tanja Glanzmann Isabelle Richter	10 Daniela Hagios Barbara Schumacher Nina Schwegler Eveline Wechsler
20 Nicola Wechsler Jana Birrer	20 Reto Meier Rita Nyffenegger Sibylle Wyss
	30 Verena Stöckli

Nach den vielen Ehrungen wurde uns dann ein leckeres Dessertbuffet aufgetischt. Wir genossen einen sehr gemütlichen Abend.

Herzlichen Dank an die Organisatorin Pamela Stadelmann.



Dienstjubiläum BZ St. Ulrich 2024

St. Ulrich News

BRUNCH

Am Sonntag, 23. Juni fand im BegegnungsZentrum St. Ulrich der öffentliche Brunch statt. Um 10.00 Uhr begann es mit einem grossen und abwechslungsreichen Frühstücksbuffet, bei dem niemand zu kurz kam. Denn es gab verschiedene Brote, Käse- und Fleischplatten, Birchermüesli, Rösti mit Speck, Spiegeleier und noch viele andere feine Leckereien.

Dank dem schönen Wetter konnten viele Besucher, draussen auf der Gartenterrasse sitzen und bei Sonnenschein den gemütlichen Brunch geniessen. Für eine lockere und gute Stimmung sorgten vier Musikanten, welche den Anlass mit ihrem Akkordeon musikalisch begleiteten.

Am Mittag wurde dann das Dessertbuffet aufgestellt. Mit einer grossen Auswahl an verschiedenen Cremes, Kuchen, Torten und weiteren Süssspeisen. Bei dieser grossen Auswahl fand jeder etwas oder mehrere feine Sachen, zum Abrunden des gelungenen Brunchs.

Wir hoffen, dass wir auch beim nächsten Brunch wieder so viele Gäste kulinarisch verwöhnen dürfen wie dieses Jahr.

1. AUGUST-FEIER

Wir feiern mit unseren Bewohnenden und Gästen den Bundesfeiertag mit einem feinen Grillplausch. Um 11.00 Uhr begrüssen wir alle mit dem Apéro, anschliessend starten wir den Grillplausch mit verschiedenen Salaten und am Schluss werden wir mit einem feinen Dessert verwöhnt. Das Ganze wird umrahmt mit einer musikalischen Unterhaltung.

GRATULATIONEN ZUM LEHRABSCHLUSS

Dieses Jahr dürfen wir gleich drei von unseren Lernenden feiern.

Eric Lustenberger, Koch EFZ

Eric Lustenberger absolvierte die 3-jährige Lehre als Koch EFZ und hat diese erfolgreich abgeschlossen. Wir wünschen ihm alles Gute und viel Glück für die Zukunft.

Melanie Kurmann, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ

Melanie Kurmann absolvierte die 2-jährige Lehre als Fachfrau Hauswirtschaft EFZ. Sie absolvierte die 2-jährige Lehre, da Melanie Kurmann bereits eine 3-jährige Lehre als Landwirtin erfolgreich abgeschlossen hat. Wir freuen uns sie weiterhin in unserem Team zu haben und auch ihr wünschen wir alles Gute und viel Glück.

Brain Eschmann, Agrarpraktiker Landwirtschaft PrA Insos

Brain Eschmann absolvierte die 2-jährige Lehre als Agrarpraktiker Landwirtschaft PrA Insos und hat diese mit einer maximalen Punktzahl erfolgreich abgeschlossen. Wir freuen uns ihn weiterhin in unserem Team zuhaben und wünschen auch ihm alles Gute und viel Glück.

Am Donnerstag, 4. Juli durften alle die Zeit und Lust hatten, mit unseren drei Lehrabschlussgängern ein feines Aperó aus der Küche geniessen und den drei zu ihrem erfolgreichen Abschluss gratulieren und anstossen.

Jugendtreff Juli 2024

Wir blicken auf einen fussballreichen Juni zurück. An zwei Freitagabenden wurden die EM Spiele im Treff übertragen. Es wurde fachgesimpelt und gelacht und die Stimmung war mit Hotdog und einer selbstgemachten alkoholfreien Schwarzwäldertorte perfekt. Dem Klischee entsprechend waren die Jungs vermehrt oben und die Mädels unten an der Bar. Welche Stimmung die ausgelassene war, ist im Nachhinein schwierig abzuschätzen.



Ende Schuljahr mussten wir auch leider Abschied von Helfenden der IG Jugendtreff an unserer Sitzung im Juni nehmen. Besonders hervorheben möchten wir den Abschied von Priska Zettel-Arnet, welche die IG Jugendtreff als Vertreterin der Gemeinde Luthern stets unterstützt hat. Für ihre wertvolle Unterstützung und Engagement haben wir uns herzlich bedankt.



Jedoch freuen wir uns natürlich, wenn neue Gesichter uns wieder unterstützen und so der Jugendtreff weiterhin frisch und lebendig erhalten bleibt. Dass Jugendliche sich für den Treff enga-

gieren, kommt ihnen und ihrem weiteren Berufsleben sehr gut zu. Sie lernen, Verantwortung zu tragen und ihre Ideen im Treff umzusetzen.



Schon ist das Jugendtreffjahr vorbei; jetzt ist erst mal Sommerpause! Schön, wie zahlreich auch am letzten Abend – fussballlosen – die Jugendlichen in den Treff gekommen sind.

Damit der Treff auch nach den Sommerferien regelmässig besucht wird, wurde erstmals persönlich Werbung in der 6. Schulklasse gemacht. Für alle findet am ersten Freitagabend, 16. August 2024, ab 20:00 Uhr, ein gemeinsames Bräteln statt. Damit wir uns auch vorbereiten können, brauchen wir die definitive Anmeldung bis Mittwoch, 14. August 2024.

Anmelden kann man sich über whatsapp auf: 076 5817131 oder eine E-Mail schreiben auf: jugendtreff.luthern@yahoo.com

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen im neuen Schuljahr und bedanken uns herzlich für die schöne Zeit bei uns. Geniesst die Sommerferien und bis bald, am 16. August, wenn die Türe im Jugendtreff wieder offen ist!

Öffnungszeiten Jugendtreff

Jeweils am Freitag von 20:00 – 23:00 Uhr

Sommerferien

16. August – Bräteln

(Anmeldung erforderlich!) für alle ab 20:00

23. und 30. August – Jugendtreff

SEILZIEHCLUB

Seilziehturnier Hofstatt

Die Entscheidung in der Schweizer Meisterschaft der Schüler, CH-Meisterschaftsturniere der U19, U23 und 640 kg Elite sowie 11 Plausch Mannschaften, die während des Abends für beste Unterhaltung sorgten. Das war das Seilziehturnier am Samstag, 29. Juni 2024 in Hofstatt.

SCHÜLERTURNIER

Unglaubliche 18 Teams starteten in dieser Kategorie. Luthern konnte mit 2 Mannschaften an den Start gehen; Luthern 1 mit dem Coach Christoph Schwegler und Luthern 2 mit dem Coach Beat Huber.

Luthern 1 belegte den Schlussrang 4. Luthern 2 den Rang 11. Den Sieg holte sich die Mannschaft von Stans-Oberdorf I. Rang 2. ging an Ebersecken I und den Rang 3. holte sich Mosnang I.

In Luthern fiel die Entscheidung für die Schweizer Meisterschaft. Hier konnte sich die Schülermannschaft Luthern 1 die Bronze Medaille abholen.



U19 JUGEND

Unter der Leitung von Coach Mike Birrer durfte die Jugendmannschaft des SZC Luthern im Halbfinale gegen Stans 1 ziehen. Mit dem 4. Rang erreichten sie ein tolles Ergebnis. Gewonnen hat Mosnang 1, auf dem 2. Rang Ebersecken I und der 3. Rang ging an Stans-Oberdorf I.

U23

Um Turnier Erfahrung zu sammeln, startete die U19 Mannschaft des SZC Luthern zum ersten Mal an einem U23 Turnier. Sie konnten wichtige Punkte holen und haben einen tollen Einsatz gezeigt. Rang 1 gewann Stans-Oberdorf, Rang 2 ging an Mosnang und Rang 3 Ebersecken 2.



U23

AKTIVE

Die Elite erreichte in der Gewichtsklasse 640 kg den 6. Rang. Ebersecken holte sich den Tagessieg. Engelberg sicherte sich Rang 2 und Mosnang ging mit Bronze nach Hause.



Elite



PLAUSCHTURNIER

11 Teams haben sich gemeldet und grossartige Unterhaltung geboten. Danke fürs teilnehmen und euren Einsatz:

45zgi // Männerriege Luthern // wie die kleinen so die Grossen // Flueh Fäger Luthern // dasdach.ch // Jurtendorf // Turnverein Luthern // Wohlfühlgarten Portmann // Napf Chäsi // Street Panthers // Damenturnverein Luthern (sortiert nach Rang).

Wir danken allen Fest-Besuchern herzlichst für das zahlreiche Erscheinen und allen Sponsoren für die Unterstützung.

FRAUENVEREIN

Steine malen

Wir bemalen wunderschöne Steine unter der fachkundigen Anleitung von Cécile Peter. Cécile stellt uns auch die verschiedenen Farben von GONIS vor. Die Steine werden von jedem Teilnehmer selber, gesammelt und gewaschen, mitgenommen.

Kursdatum:

Mittwoch, 28. August 2024

Zeit:

Kinder: 13.30 Uhr / Erwachsene: 20.00 Uhr

Ort:

Bei Cécile Peter, BaschtuChäller, Luthermattrain 5, 6156 Luthern

Kurskosten:

Kinder: CHF 8 (inkl. Farbmateriail und ein Zvieri)
Erwachsene: CHF 40 (inkl. Farbmateriail)

Anmeldung:

per WhatsApp: 079 957 53 84, oder Telefon: 041 978 12 51 bei Tanner Verena

Anmeldeschluss:

Sonntag, 25. August 2024

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.



SCHÜTZENGESELLSCHAFT

5. Jurassisches Kantonschützenfest 2024

Am 6. Und 7. Juli besuchten die Schützen von Luthern das 5. Jurassische Kantonschützenfest in Corban. Bis am Mittag hatten alle 19 Teilnehmenden Luthertalerschützinnen und Schützen das Programm absolviert. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gings dann zur Zentrale ins Abrechnungsbüro nach Boécourt. Besonders stolz durften Adrian Röthlisberger mit dem Maximum im Auszahlungsstich 60 P, und Philipp Hodel mit dem 3. Rang im Ehrengabenstich von 679 Rangierten mit 194 P. sein.

Anschliessend reiste die gut gelaunte Schützenschar auf einen Campingplatz zu einem wunderbaren Abend. Nach der mehr oder weniger bequemen Übernachtung gings dann am Sonntag zum Bogenschiessen. Das war eine Erfahrung wert, bevor man wieder glücklich und froh zu Hause ankam.



Bogenschiessen



Luthertaler Schützinnen und Schützen

RANGLISTEN SEKTION UND GRUPPE:

Die 19 Luthertaler erzielten ein mässiges Sektionsresultat von 90.956 P. Das ergab den zweihundertsten Rang von 436 Rangierten.

Die Gruppe Waldbrüder erzielten mit 2042 P den 75. Rang von 117 Gruppen. Beteiligt waren: Martin Roos 446, Philipp Hodel 438, Daniel Huber 410, Adrian Röthlisberger 395 und Luca Birrer 353 P.

KRANZRESULTATE:

Sektion
Toni Portmann 93, Josef Hodel 92, Adrian Röthlisberger, Daniel Huber 91, Ernst Wittwer 90, Olivia Peter 89, Luca Birrer 88, Hansruedi Wittwer, Josef Achermann, Kilian Lustenberger 87, Philipp Hodel 85, Michael Huber, Martin Roos 84 und Alain Bucher 81P.

Veteranen
Josef Achermann 454, Josef Hodel 434 und Ernst Wittwer 433 P.

Nachwuchs
Alain Bucher 71, Kilian Lustenberger 69 P.

Auszahlung
Adrian Röthlisberger 60, Josef Lustenberger 59, Philipp Hodel 58, Alain Bucher 55, Olivia Peter 54, Kilian Lustenberger, Luca Birrer, Toni Portmann 53, Sven Nyffenegger, Ernst Wittwer 52, Selina Peter, Silvan Huber 51 P.

Serie
Josef Lustenberger 59, Martin Roos 57, Michael Huber 56, Philipp Hodel 55, Toni Portmann 53, Adrian Röthlisberger 52 P.

Sain-Martin
Martin Roos, Philipp Hodel 54, Selin Peter 53, Daniel Huber, Adrian Röthlisberger 52 P.

Kunst
Josef Hodel, Martin Roos 446, Philipp Hodel 438, Daniel Huber 410 P.

Militär
Daniel Huber 355, Philipp Hodel 353, Adrian Röthlisberger 330 P.



Maximum-Schütze Adrian Röthlisberger

RINGEN

Ambitionierte Bernet-Brüder haben grosse Träume

Sie investieren viel, um zu den Besten des Landes zu gehören: Die beiden Luthertaler Janis und Tristan Bernet sind leidenschaftliche Ringer. Die Brüder erzählen, was sie erreichen wollen und wie wichtig für sie die Unterstützung der RR Hergiswil ist.

Sie haben eine erfolgreiche Zeit hinter sich: Für die beiden Brüder Janis und Tristan Bernet gab es an den Schweizermeisterschaften in diesem Frühling insgesamt fünf Medaillen zu bejubeln. Tristan errang bei den Kadetten bis 42kg in beiden Stilrichtungen die Silbermedaille, ebenso wie bei der Jugend A im Grecostil. Sein älterer Bruder Janis, der als Grecoringer im Nationalkader ist, krönte sich bei den Kadetten bis 53kg zum Schweizermeister, bei den Junioren reichte es ihm zur Silbermedaille.

«Es gibt keine Limits, man kann sich immer weiter verbessern»: Dies ist gemäss Janis Bernet eine der grossen Faszinationen an der Sportart Ringen. Der 16-Jährige hat in der 4. Klasse bei der Ringerriege Hergiswil begonnen, gemeinsam mit seinem heute 13-jährigen Bruder Tristan. Zuvor hatten die beiden noch Fussball gespielt, nach einem Schnuppertraining hat sie aber bald die Leidenschaft fürs Ringen gepackt. «Der direkte Kampf auf der Matte, Mann gegen Mann, macht diesen Sport so

interessant», sagt Janis. Und Tristan ergänzt: «Kein Gegner ist gleich, jeder Kampf in jedem Training ist anders. Man hat nie ausgelernt.»

Um sich stets weiter zu verbessern, investieren die beiden viel. Janis kommt im Sommer ins 2. Lehrjahr als Polymechaniker. Um jedoch sein enormes Trainingspensum mit der Lehre vereinbaren zu können, arbeitet er nur zu 80%. Auf der Matte steht er jeden Abend unter der Woche, dazu kommen zwei Trainings am Morgen. «Je nach Phase, in der ich mich gerade befinde, bin ich pro Woche etwa zehn Stunden im Training», sagt Janis. Auch für Trainingslager oder Turniere im Ausland kann er freinehmen. «Ich bin ziemlich froh darüber, ohne die Unterstützung des Arbeitgebers könnte ich nicht so viel investieren.» Auch bei Tristan ist der Alltag auf das Training ausgerichtet. Im Sommer kommt er in die 2. Oberstufe, er besucht die Sportschule in Kriens. Auch er absolviert an zwei Morgen pro Woche ein Training und muss erst um 11



Janis Bernet (Rang 1)



Tristan Bernet (Rang 2)

Uhr in die Schule. «Ich habe etwas weniger Schulstunden als an einer normalen Schule, und zum Beispiel Handarbeit habe ich weniger», erklärt er.

Dies alles wäre kaum möglich ohne tatkräftige Unterstützung. Einerseits durch die Eltern, andererseits aber auch durch die Ringerriege Hergiswil: «Thomas Wisler und Stefan Glanzmann investieren viel Zeit, um uns das bestmögliche Training zu ermöglichen», sagt Janis. Auch sonst schätzen die beiden Brüder die RRH sehr: «Es ist wie eine zweite Familie. Wir verstehen und nicht nur im Training

sehr gut, sondern auch ausserhalb. Wir sind alle ein Team», meint Janis. Und Tristan ergänzt: «Wir alle können stets voneinander lernen.» Und mit diesem Gelernten haben die beiden grosse Träume: «Ich möchte zu den Besten der Welt zählen», sagt etwa Tristan. «An einer EM oder WM teilnehmen zu können wäre toll, eine Medaille zu gewinnen noch viel schöner», meint Janis. «Wir wollen das Beste machen aus dem, was wir können.»

Fabienne Grüter

KINDERTRACHTENGRUPPE

Tanzproben für Heimatabend

Hurra, liebe Kinder, wir dürfen gemeinsam mit euch wieder das Tanzbein schwingen. Gemeinsam würden wir gerne mit euch neue Tänze für unseren Heimatabend üben. Erste Tanzprobe beginnt am Mittwochnachmittag, 21. August 2024, 13.30 – 15.00 Uhr, im Gemeindesaal Luthern. Alle

Kinder ab 4 Jahren sind herzlich Willkommen. Wir freuen uns, viele von euch begrüssen zu können.

Eure Leiterinnen Daniela, Manuela und Irene



GEWERBE HINTERLAND

Startschuss zur Gewerbeausstellung anlässlich der 119. GV des GewerbeHinterland

Am Freitag, 26. April 2024 fanden sich zahlreiche Mitglieder des GewerbeHinterland in der Mehrzweckhalle in Fischbach ein. Gemeinsam hielt man Rückblick auf ein ereignisreiches 2023 und gab dem Vorstand die Ermächtigung zu einer Vereinsgründung für die Gewerbeausstellung GAZ25.ch.

Im Anschluss zum Begrüssungsapéro richtete Eliane Graber, Gemeindepräsidentin Fischbach, ein paar Worte an die Anwesenden. Die Gemeinde feiert während dem ganzen Jahr ihr 800 Jahre Jubiläum mit diversen Events. Anschliessend übernahmen die beiden Präsidenten Patrick Dubach und André Müller das Wort und führten gekonnt und speditiv durch die Versammlung.

DV DES KGL EIN HIGHLIGHT IM JAHR 2023

Im vergangenen Jahr setzte der Vorstand die Digitalisierung des GewerbeHinterland weiter fort

und erleichterte sich so die Zusammenarbeit. Bei diversen Anlässen zielte man auf die kommende Generation ab und will so dem Fachkräftemangel entgegenreten. Unter anderem organisierte man einen Zukunftstag plus, bei dem man die Lehrbetriebe und die Schulen näher zueinander führen wollte. Ein absoluter Erfolg war die Zeller-Luthern-Berufsmesse in der Martinshalle in Zell. Rund 50 Lehrbetriebe stellten den Oberstufenschülern ihre Lehrberufe vor. Bereits ist ein Folgeanlass für den 4. Februar 2025 fixiert. Ebenfalls stolz zeigte man sich, dass man die Delegiertenversammlung des Kan-



GewerbeHinterland Neumitglieder:

Personen vl: Co-Präsident Patrick Dubach, Beat und Anita Dubach – Camper-König, Jasmin Ruckstuhl – Märtgass Kiosk GmbH, Renate Hiltbrunner – Hiltbrunner Gravuren & Zinn, Georg Schnider – GS Gelenkwellen GmbH, Michael Schnider und Marco Stadelmann – Grüter Hans AG, Präsident André Müller.

tonalen Gewerbeverbandes in Altbüron durchführen durfte. Dieser gelungene Event warf ein ideales Bild auf das lokale Gewerbe und die Region.

MITGLIEDERZAHL WEITER ANSTIEGEND

Das letztjährige GV-Protokoll, Jahresrechnung und Budget wurden in Windeseile und ohne Wortmeldungen genehmigt. Erfreulich ist der Anstieg der verkauften Gutscheine und auch die Erhöhung der Anzahl Einlösestellen. Einigen Geschäftsaufgaben geschuldeten Austritten stehen acht Eintritte gegenüber. Die Mitgliederzahl per Ende 2023 erhöht sich somit auf stattliche 178 Betriebe. Die anwesenden Neumitglieder erhielten kurz die Gelegenheit, sich und ihr Gewerbe vorzustellen. Auch für das Jahr 2024 sind diverse Anlässe in Planung, welche zum Networking animieren und wichtige Infos weitergeben sollen.

GAZ25.CH GEHT IN DIE ORGANISATION

Stefan Keller präsentierte den Anwesenden erste Informationen zur geplanten Gewerbeausstellung mit dem Motto «alles was bruchsch» im Jahr 2025. Die letztmalige Durchführung fiel Corona zum Opfer. Vom 19. bis 21. September 2025 soll die GAZ25.ch in Hüswil bei der Firma HB Systeme GmbH über die Bühne gehen. Um den Rahmen nicht zu sprengen, wurde auf eine separate Ausstellerinfo im Juni verwiesen. Neben einem schlagkräftigen OK und

einem externen Berater wird auch Ehrenmitglied Urs Marti als Repräsentant bei der Organisation mitwirken. Aufgrund Themen der Haftung und der Mehrwertsteuer fragte der Vorstand die Versammlung um die Einwilligung zur Gründung eines separaten Vereins für diesen Anlass an. Dieser Antrag wurde einstimmig genehmigt. Somit können die definitiven Planungen für diesen Grossanlass aufgenommen werden.



Abgerundet wurde die 119. GV mit einem Apéro Riche aus der Küche des kürzlich wiedereröffneten Restaurants Fisch. Dabei konnten sich die zahlreichen Anwesenden über aktuelle und kommende Themen austauschen.

Bericht: Christian Hügi
Bilder: Stefan Keller



Wir gratulieren Larissa Dubach, Eimatt ganz herzlich zum sehr guten Lehrabschluss als **Bäcker- Konditorin EFZ.**
Für die Zukunft wünschen wir Larissa alles Gute.
Das Hodel-Beck Team

Hodel Bäckerei AG Dorfstrasse 7 · 6154 Hofstatt · Tel. 041 978 11 24



Napf-Märt

Chäs & luther Guets

Wochenhits

Gültig: 27.07. – 02.08.2024

Chäsi-Niide

perfekt für Dessert & Saucen

2.5 dl **Fr. 2.75**5 dl **Fr. 5.30**

PASTA-Reibkäse

Mischung aus Napf-Bärgchäs und Napf-Nugget

200g **Fr. 3.85**

Schloss Wyher Chäs

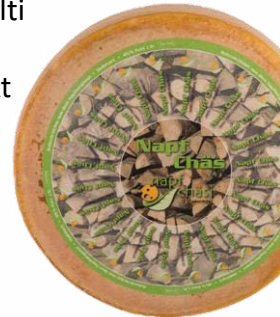
milder, feinwürziger Halbhartkäse

100g **Fr. 2.10**

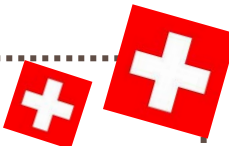
August-HIT

Napf-Chäs XL

Unser Napf-Chäs ist ein aromatischer, feinwürziger Halbhartkäse. Er wird 5 – 7 Monate im Keller gepflegt. Egal ob zum Zvieri, ins Sandwich oder zu Geschwellti der Napf-Chäs eignet sich perfekt für alle Varianten.

im Pack
ca. 800gper kg **Fr. 18.50****1. August...**

Raclette före Grill • Napf-Nugget Möckli fürs Apéro • Käseplatten für Brunch • Chrüter- und Chnobl-Anke • Napf-Gold als Mitbringsel ...



Öffnungszeiten

MO bis FR 7.30 – 12.00 / 13.30 – 18.30
Samstag 7.30 – 16.00



Napf-Chäsi AG • Unterdorf 13 • 6156 Luthern • napf-chaesi.ch

GEWERBE HINTERLAND

GAZ25.ch – Ausstellerinfo für die Gewerbeausstellung im Jahr 2025

Am 12. Juni 2024 fanden sich rund 100 Anwesende zum Infoevent des GewerbeHinterland in Hüswil ein. Es folgten Informationen aus erster Hand zur Gewerbeausstellung im September 2025.

Passender hätte der Ort für diese Veranstaltung nicht gewählt werden können. In den bestehenden Räumlichkeiten der Firma HB Systeme GmbH erhielten die Interessierten detaillierte Informationen zur geplanten Gewerbeausstellung. Direkt neben ihren bestehenden Hallen realisiert die HB Systeme GmbH um René Hodel, Vorstandsmitglied GewerbeHinterland, in den kommenden Monaten eine neue Produktionshalle. Bevor diese dann in den operativen Betrieb geht, wird sie Austragungsort für die GAZ25.ch unter dem Motto «alles was bruchsch...».

PROFESSIONELLE EXTERNE BERATUNG UND BETREUUNG

Das OK gewährte Einblick in organisatorische Themen und gab einen ersten groben Zeitplan zum Anlass vom 19. bis 21. September 2025 mit auf den Weg. Im Anschluss informierte Manfred Werner von der Firma ImageWorker AG im Detail zum Messekonzept und zu den finanziellen Rahmenbedingungen. Werner ist ein absoluter Profi in der Organisation von Events und Messen, besonders auch in Bezug auf Gewerbeausstellungen. Speziell viel die Möglichkeit von Gemeinschaftsständen auf. Damit haben verschiedene Firmen die Möglichkeit, gemeinsam einen Stand zu betreiben. So können Synergien genutzt oder ganze Wertschöpfungsketten mit einem gemeinsamen Auftritt präsentiert werden. Ein angenehmer Nebeneffekt sind tiefere Kosten für die einzelnen Aussteller.

SCHLAGKRÄFTIGES OK MIT BEKANNTEM REPRÄSENTANT

Trägerverein der GAZ25.ch ist ein eigens gegründeter Verein GAZ-Hinterland. Die vier GewerbeHinterland-Vorstandsmitglieder Meinrad Brunner, René Hodel, Karin Schwegler und Stefan Keller bilden das Kern-OK. Unterstützt werden sie durch Personen in verschiedenen Stabsstellen. In Bezug auf die Finanzen konnten Marcel Sommer und Pa-

trik Dahinden gewonnen werden. Der erwähnte Manfred Werner berät das OK und Heidi Brechbühler unterstützt in administrativen Tätigkeiten. Als Repräsentant für den Event engagiert sich Urs Marti, Kantonsrat und Ehrenmitglied des GewerbeHinterland. Neuerdings ist er auch Vorstandsmitglied des KMU- und Gewerbeverband Kanton Luzern (KGL). Er wird bestrebt sein, den sicherlich top organisierten Event über das Hinterland hinaus ins beste Licht zu rücken.



GAZ25.ch Kern-OK: vl. René Hodel, Meinrad Brunner, Karin Schwegler, Kantonsrat Urs Marti und Stefan Keller

ANMELDESCHLUSS BIS ENDE NOVEMBER 2024

Nun sind die rund 180 Mitglieder des GewerbeHinterland und weitere Interessierte Firmen gefragt. Das Ziel ist, mit vielen Ausstellern eine würdige Gewerbeausstellung auf die Beine zu stellen. Nicht zuletzt aufgrund der coronabedingten Absage der letzten Ausstellung ist der Nachholbedarf sicherlich gross. Interessierte können sich bis zum 30. November 2024 anmelden. Weitere Informationen findet man unter www.gaz25.ch

Bericht: Christian Hügi

Bilder: Atelier Mirza – Lionel Strahm

setzt bewerbung

METALLBAUER:IN

(50-100%)

ab August

Tolle Arbeitsgspändli

Attraktiver, heller Arbeitsplatz

Weiterbildungsmöglichkeiten

Mehr Infos?

metallbau-dubach.ch

UBACH

metallgestaltung

RAIFFEISEN

Wallis

Was uns ausmacht:

Vorteile.

Wir ermöglichen unseren Mitgliedern bis zu 30% Rabatt auf Hotels, Erlebnisse und OV im Wallis – und laufend neue Tourismusangebote.

MEMBER PLUS

Als Genossenschaft geben wir unseren Mitgliedern Vorteile, Vorzugskonditionen und Rabatte weiter.

Mitgliedervorteile entdecken

Persönlich.

Von hier. Für Sie.

Lukas Lustenberger

Vorober-Walsburg 1

6154 Hofstatt

079 460 73 68

emmental

versicherung

GEWERBE HINTERLAND

Erfolgreicher Themenabend von GewerbeHinterland: Zukunft der Wirtschaft im Fokus

Am Donnerstag, 6. Juni 2024 veranstaltete das GewerbeHinterland im Restaurant Sonne Zell einen gut besuchten Themenabend. Highlight waren Vorträge von Katrin Scherer, Leiterin Unternehmensentwicklung von der Wirtschaftsförderung Luzern und Patrick Brigger, Co-Founder von getAbstract und Vorstandsmitglied der LAC² – Lucerne AI and Cognitive Community, ein Experte für Künstliche Intelligenz.

Katrin Scherer stellte die vielfältigen Angebote für KMUs vor, darunter Fördermöglichkeiten, Beratungsdienste und Netzwerkplattformen. Besonders betont wurden Programme zur Innovationsförderung und Internationalisierung.

Patrick Brigger

Der Abend bot wertvolle Einblicke, Netzwerkmöglichkeiten und unterstrich die Bedeutung der digitalen Transformation für die Wirtschaft. Ein herzliches Dankeschön an Katrin Scherer und Patrick Brigger für ihre beeindruckenden Präsentationen. Das GewerbeHinterland plant weitere Veranstaltungen zu relevanten Wirtschaftsthemen.

Katrin Scherer

Patrick Brigger zeigte die Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz in KMUs und wie diese Technologien Geschäftsprozesse optimieren und Wettbewerbsvorteile schaffen können.

vl. Stefan Keller, Patrick Brigger, Kathrin Scherer, André Müller

#Wirtschaft #KMU #Innovation #KünstlicheIntelligenz #Netzwerken #Wirtschaftsförderung #DigitalTransformation #BusinessGrowth #Veranstaltung #GewerbeHinterland #ZukunftDerWirtschaft #BusinessDevelopmentTitel

Bericht: ChatGPT
Bilder: Atelier Mirza – Lionel Strahm

24

25

Firmen Event im Luthertal

Vom 14. – 15. Juni fand auf dem Muniboden ein Firmenanlass statt. 80 Personen aus der ganzen Welt kamen für eine Nacht ins Luthertal. Hierfür wurden 16 Zelte und ein grosses Tipi für das Abendessen / Party gebaut, Solarbatterien installiert (der ganze Event lief autark) und Kompost WC's aufgestellt.

Für die Umsetzung wurden Partner aus der Region hinzugezogen und wir durften auf tatkräftige Unterstützung aus dem Dorf zählen. Alle Beteiligten zögerten keinen Moment und haben geholfen und

den Event somit möglich gemacht. Das ist absolut nicht selbstverständlich aber wie ich in der Zwischenzeit lernen durfte; Luthertaler Art. Vielen herzlichen Dank hierfür.

Die Gäste tragen ein unvergessliches Erlebnis in die Welt, die Partner sind glücklich über einen erfolgreichen Auftrag und wir haben Freude, dass wir das Luthertal von der schönsten Seite präsentieren durften.

Mirjam Birrer



VEREIN KNOSPE

Pétanqueplatz

Der neu erstellte Pétanqueplatz in der Dorfmitte, auf dem Gelände vor dem Werkhof, wird bereits rege genutzt. Jeden Mittwochnachmittag ab 14 Uhr (bei günstiger Witterung) wird gespielt. Es besteht eine WhatsApp-Gruppe. Spielfreudige, die ebenfalls am Mittwochnachmittag dabei sein möchten, melden sich beim Gruppen-Administrator, Toni Birrer, Telefon 079 276 51 94.

Wichtig: Es besteht keine Verpflichtung, regelmässig mitzuspielen. Selbstverständlich kann der Pétanqueplatz jederzeit, unabhängig von der bestehenden Gruppe, benutzt werden. Die benötigten Utensilien stehen vor Ort (Schrank) zur Verfügung. Der Verein KNOSPE wünscht allen ein spannendes Pétanquespiel mit vielen schönen Begegnungen.

Seniorenausflug

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir reisen am Dienstag, 13. August. Unser Ziel ist die Salina in Riburg Rheinfelden. Es wird sicher interessant, was uns bei der Führung «erlebe das Salz» gezeigt wird.

Um 8.00 Uhr sind wir beim Sonnenplatz und besteigen den Car vom Carunternehmen Roland Zemp. Unser Kaffeehalt im Hotel Bad in Eptingen wird von der Kirchgemeinde Luthern und der Pro Senectute bezahlt. Vielen herzlichen Dank dafür.

Weiterfahrt nach Rheinfelden. Dort können wir das Städtli besuchen, bis wir um 12.00 Uhr im Res-

taurant Schützen das Mittagessen einnehmen. Nachher kurze Weiterfahrt zur Saline Riburg. Die Führung wird nur mit geschlossenen Schuhen erlaubt.

Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Luthern. Ankunft in Luthern ca. 18.00 Uhr. Die Kosten für Carfahrt, Mittagessen, und Führung Saline betragen CHF 58.

Bitte meldet euch an bis Freitag, 9. August, bei Sophie Kunz Tel. 041 978 13 31 oder Natel 077 437 37 46.

SAMARITER AM NAPF

Sanitätsdienst Ettiswil zu Gast in Luthern

Nachdem die Samariter am Napf im letzten Jahr an einer Grossübung in Ettiswil teilnehmen konnten, waren die Mitglieder des Sanitätsdienstes Ettiswil Gast an der diesjährigen Feldübung in Luthern, auf dem Areal der Firma Elektro Gander, Hofstatt.

In Ettiswil wurde das Wissen rund um Lastwagenunfälle aufgefrischt, an der Übung in Luthern war der Schwerpunkt auf Unfälle auf der Landwirtschaft und Wildunfälle. Philippe Tanner erläuterte die häufigsten Unfälle und erklärte anhand des Traktors, wie die technischen Begebenheiten heute sind und was der Laie als Ersthelfer unternehmen kann. Hans Tanner konnte Wichtiges vermitteln oder auffrischen, was zu tun ist bei einem Wildunfall. Fragen konnten geklärt werden und die Wichtigkeit des richtigen Handelns wurde den Anwesenden wieder bewusst gemacht.

Bei den Fallbeispielen, wo es an das praktische Arbeiten ging, war das Ampelschema, die richtige Alarmierung sowie 1. Hilfe bei einer Schnittverletzung mit starker Blutung Thema und konnte geübt werden.

Nach der Übung waren alle froh ins Trockene zu kommen und bei einem Imbiss den Abend ausklingen zu lassen. Danke an Denise Kunz, technische Leitung, Daniel Gander für die Benutzung der Räumlichkeiten sowie allen Beteiligten für das Mitgestalten der gelungenen Feldübung.

Die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen bereichern unsere Vereinstätigkeit, Ressourcen können genutzt werden, um Wissen aufzufrischen, Kurse anzubieten oder die Sanitätsdienste vereinsübergreifend abzudecken. Die Samariter am Napf freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Sanitätsdienst Ettiswil und weiteren Vereinen aus der Region.



PRO SENECTUTE IMPULS

„Was uns im Alter stärkt“ – Resilienz als Kraftquelle für Geist und Seele

Alterungsprozesse sind sehr individuell. Bin ich der Zukunft gewachsen? Welche Ressourcen benötige ich, um widerstandsfähig älter zu werden? Ist Resilienz das Zauberwort? Kennen Sie solche oder ähnliche Fragen? Lia Wolf, Dagmersellen (sehr aktive pensionierte Lehrerin), Theres Sägesser, Willisau (pensionierte Hebamme und Craniol-Sakral-Therapeutin), Ledi Herzog, Willisau (Rentner im Unruhestand mit Hobbies Hundezucht und Fotografie) berichten aus ihrem Leben. Sie plaudern aus dem Nähkästchen und erzählen von ihren Interessen und Wünschen und ihren persönlichen Kraftquellen, aus welchen sie Resilienz schöpfen.

Zum Einstieg in diesen spannenden Nachmittag hält Marcel Schuler ein Inputreferat zum Thema „Vom Mut, im Alter mutiger zu werden“. Wieso sollte man ausgerechnet im Alter mutiger werden

und wieso macht uns Mut stärker? Freuen Sie sich auf die Antworten. Für die musikalische Umrahmung sorgt Fredy Pi. Bei einem feinen Zvieri bleibt genügend Zeit zum persönlichen Austausch.



Donnerstag, 5. September, Pfarreizentrum Maria von Magdala
14.00 bis 16.30 Uhr (Türöffnung 13.30 Uhr)
Anmeldung erwünscht: lu.prosenectute.ch/Impuls, 041 226 11 93.
Eintritt frei.
Austausch bei einem Zvieri.

Küchen aus Leidenschaft

B+U Küchen
Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42
E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau
Unser Business – Ihr Gewinn

Was wir Ihnen zu bieten haben,
lässt Sie vor Freude kochen...

ERSTES MINISTRANTENTREFFEN DES PASTORALRAUMS LUZERNER HINTERLAND VOM 5. JUNI IN LUTHERN

Eine tolle Mini-Olympiade mit Spiel und Spass

Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarrei- en Luthern, Grossdietwil, Ufhusen und Zell durften einen spassigen Mittwoch-Nachmittag mit einer kleinen Mini-Olympiade geniessen.

An der Olympiade gab es tolle Spiele. Zum Bei- spiel mussten wir Ministrantenschuhe mit Wasser füllen. Das Ziel war dabei, möglichst viel Wasser in einem Kessel zu sammeln. Oder wir mussten ein Ministranten-Kleid auf den Ständer werfen und dieses musste oben bleiben.

Nach vier Plausch-Spielen bekamen wir eine Glace, um mit guter Laune und voller Energie in den Pfarrei-Wettkampf zu starten, bei dem es einen Wanderpokal zu gewinnen gab. Da wir in Luthern waren, war es das Seilziehen. Aus den je- weiligen Scharen wurden sechs Minis ausgewählt und diese wurden gewogen. Nach einem span- nenden Finale durften die Minis aus Grossdietwil – verstärkt mit Minis aus Zell – den Wanderpokal in Empfang und somit nach Hause nehmen.

Zum Abschluss konnten wir noch eine Wurst und

ein Schlangengebrot bräteln. Ein herzliches Danke- schön für den Brotteig an Käthy und an unsere Miniverantwortlichen Anastasia, Angela, Brigitte, Louise und Jules. Dieser Tag war ein tolles Erleb- nis für alle Ministrantinnen und Ministranten, die dabei waren.

Noelia Bucher und Zoé Hegi, Minis aus Zell
Bilder: Angela Hegi



Reise nach Taizé

Über das lange Fronleichnams-Wochenende fuh- ren einige Jugendliche vom Pastoralraum Rot- tal und Luzerner Hinterland nach Taizé. Taizé ist eine Gemeinschaft in Frankreich, wo sich junge Menschen treffen, um zu beten und gemeinsam eine tolle Zeit zu verbringen. Menschen aus ganz Europa kommen an diesen Ort, um miteinander die christlichen Gottesdienste zu feiern. An der Tagesordnung stehen drei Gottesdienste mit viel Gesang und einigen Minuten voller Stille. Es wird gemeinsam gekocht, Essen serviert, gegessen und abgewaschen.

Am Morgen arbeitet man mit vielen Jugendli- chen aus verschiedenen Ländern in einer Bibel- gruppe zusammen und diskutiert über einen täg- lich anderen Bibeltext. Am Nachmittag hat man freie Zeit. In dieser Zeit haben wir Volleyball oder andere lustige Spiele gespielt. Dadurch konnten wir auch schon am ersten Tag Kontakt mit deut- schen Jugendlichen knüpfen. Man kann auch im eigenen Shop von Taizé einige Souvenirs kaufen oder einen Spaziergang durch das grosse Gebiet machen.

Um 15.00 Uhr trifft man sich täglich wieder, um mit der Bibelgruppe verschiedene Arbeiten zu verrichten. Man putzt die Toiletten, Duschen oder bei einigen gemütlicheren Arbeiten spielt man Spiele.

Am Freitagnachmittag hatte unsere Gruppe ein Gespräch mit einem der Brüder, der in Taizé lebt. Seit 28 Jahren lebt er mit etwa 80 anderen Brü- dern in der Gemeinschaft. Das Gespräch mit ihm war sehr spannend und beeindruckend.

Bevor am Abend die Essensausgabe anfängt, wird ein Lied gesungen, damit wird gezeigt, dass man schätzen soll, dass man täglich etwas auf dem Teller zum Essen hat. Während die einen essen, waschen andere tüchtig ab. Um dies ein bisschen spannender zu machen, werden Lieder gesungen oder man überlegt sich andere witzige Unterhal- tungsmöglichkeiten. Danach geht man ins Abend- gebet. Am Samstag findet dies mit Kerzen statt. Die Kerzen verleihen dem Gottesdienst eine spezielle Atmosphäre, das war sehr schön mitzuerleben und einer unserer Lieblingsmomente auf der Reise.

Nach dem Gottesdienst steht das Oyak an. An die- sem Ort treffen sich die Jugendlichen, um sich im Shop oder am Getränkeautomaten etwas zu kaufen. Man kann mit vielen andern in einem riesigen Kreis Lieder singen und einfach eine gute Zeit verbringen.

Über das Wochenende in Taizé konnten wir viele neue Eindrücke und Erfahrungen sammeln. Wir haben viele neue, nette Leute kennengelernt und würden diese Reise immer wieder machen.

Text: Lynn Bucher aus Fischbach,
Teilnehmerin in Taizé
Bilder: Anna Engel



ERLÄUTERUNGEN – 6. CHAKRA, 7. CHAKRA UND NEBENCHAKRAS

Die sieben Hauptchakren = Energiezentren des Körpers

Teil 4: Alle 7 Hauptenergiezentren korrespondieren mit unseren Organen und sind miteinander verwoben. Heute beleuchten wir das Stirnchakra auch 3. Auge genannt, das Scheitelchakra und die Nebenchakren, die sich in den Händen, Knien und Füßen befinden

SECHSTE CHAKRA:

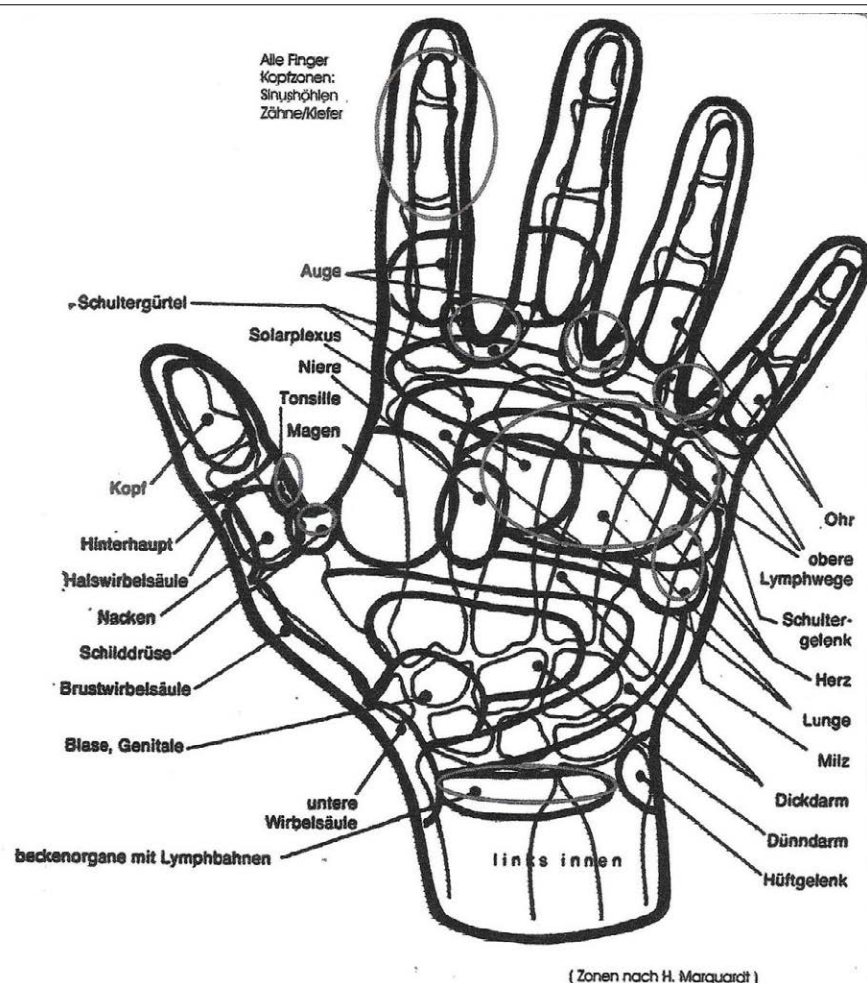
Das sechste Chakra wird auch als Stirnchakra oder drittes Auge bezeichnet und befindet sich über der Nasenwurzel zwischen den Augenbrauen auf der Stirn. Dieses Chakra ist nach vorne geöffnet und unmittelbar mit den Hirnlappen der Hirnanhangdrüse (Hypophyse) und dem Kleinhirn verbunden. Das Gleichgewicht im Stoffwechsel der Organe und die Koordination der Feinmotorik für die Muskulatur werden durch dieses Energiezentrum geregelt. Unser Gesicht, Augen und Nase, sowie die Sinne Hören, Riechen, und Sehen werden ebenfalls durch dieses Chakra gesteuert. Darüber hinaus dringen Einflüsse durch das sechste Chakra tief in das Nervensystem vor. Die Lachmuskulatur, sowie die Durchblutung des Gesichts und des Kopfes unterliegen ebenfalls diesem Chakra. Durch das Stirnchakra dringen die Kräfte dunkelblauer Steine besonders tief ein. Neptun und Uranus sind die Planeten des sechsten Chakras.

SIEBTES CHAKRA:

Das siebte Chakra befindet sich unmittelbar über unserem Scheitel und dringt von oben nach unten geöffnet in uns ein. Es ist mit der Hypophyse und den Vorderlappen der Hirnanhangdrüse verbunden. Dieses Chakra steuert über die Funktion der Hirnanhangdrüse die körperliche und geistige Entwicklung des Menschen und den Ernährungs- bzw. Temperaturhaushalt des Körpers. Durch dieses Chakra wird auch das gesunde Wachstum der Organe gesteuert. Das Scheitelchakra lässt sich am besten mit dunkelblauen und violetten Steinen behandeln. Dunkelvioletter Amethyst, violetter Fluorit, Sugilith und der dunkelblaue Azurit sind die kräftigsten Steine für das siebte Chakra. Aber auch weisse und goldene Steine, wie z.B. Bergkristall, Diamant und Gold dringen in dieses Energiezentrum sehr tief ein. Das siebte Chakra ist dem Himmelszelt und der Milchstrasse zugeordnet.

DIE NEBENCHAKREN:

Als Nebenchakras bezeichnen wir die sensiblen Nervengewebe in den Händen, Knien und den Füßen. Sie befinden sich in der Mitte der Handflächen, auf den Knien hindurch zur Kniekehle und auf dem Fussrücken bis durch zur mittleren Fusssohle. Durch diese Gliedmassen verlaufen nahezu



Ein Bildbeispiel für die Handreflexzonen

alle Meridiane und Nervenfasern unseres gesamten Organismus. (Meridiane sind in der traditionellen chinesischen Medizin Kanäle, in denen die Lebensenergie fließen). So finden sich beispielsweise in den Handflächen die Nerven wieder, welche an anderen Stellen im Körper den Kreislauf, die Verdauung, die Atmung und den Herzschlag bewirken. In den Knien kreuzen sich die Nervenbahnen der Verdauungsorgane und in den Fusssohlen finden wir nahezu alle Nervenfasern unseres Organismus wieder. Fussreflexmassage und die Akupunktur gehören daher, wie das Auflegen von Heilsteinen und Kristallen, immer mehr zu den unumstrittenen Heilmethoden. Die Nebenchakras schwingen in allen Farben und können daher ebenfalls auch mit allen gewünschten Heilsteinen

sehr gut aktiviert und stimuliert werden.

Unser Körper ist ein Wunderwerk, den wir hegen und pflegen dürfen. Beachten wir mit Achtsamkeit die Signale, die er uns sendet und kümmern uns darum, wird er uns viele Jahre unseres Lebens unterstützen.

Erika Cassens/Viktor Schumacher
Luthermattstr. 6 6156 Luthern
www.botschafterdeslichts.ch

Wir feiern Glasfaser für alle

Fr, 30. August 2024, ab 17.30 Uhr
Schulhausplatz Luthern

Vortrag „künstliche Intelligenz“,
Showact Just Jump und Festzelt mit Live-Musik

 GFA Luthern

glasfaser-fuer-alle.ch

Tanner Landmaschinen GmbH

Rüediswil 5d
6154 Hofstatt
079 630 84 60
tanner.91@hotmail.com



Tanner Landmaschinen GmbH

Rätselspass

3					1	4		
		8	7	9		5		
6	9				5			7
8	4				6			
				1		3		
	3		8		4			5
9								
	1	3	4			6		8
2		7	3	5				

	7			3	1		6	4
			7	8				9
	2				5			
	4			9		3		
	3				8	4	7	1
7				2				
		3				7		5
		2	5					
	5	7	3	4	2			6

TELEFONNUMMERN

Wichtige Kontakte

Notfalldienst

Tierärzte
Vet-Team Hergiswil-Willisau-Zell:
041 970 23 33
Sonntagsdienst: jeweils SA 10.00 Uhr bis MO 7.00 Uhr

Ärzte
Notfallnummer:
0900 11 14 14 (CHF 3.23 / Min.)

Zahnärzte
Luzerner Zahnärzte-Gesellschaft:
0848 585 263

Arztpraxis

Dr. med. U. Soltner, Oberdorf 15, 6156 Luthern
041 530 10 01

Vom 27. Juli 2024 bis am 11. August 2024 ist die
Arztpraxis geschlossen. Ab dem 12. August 2024
sind wir gerne wieder für Sie da.

Chenderhuetidienst

Jeweils am Freitag während der Schulzeit von 8.15 –
11.15 Uhr, im Spielgruppenraum, Schulhaus Luthern Bad.

Auskunft erteilen
Daniela Marbach: 079 335 72 64
Jasmin Zihlmann: 079 531 84 62

Mütter/Väterberatung SoBZ

Jeweils Dienstagnachmittag
Schulhausstrasse 12, 6144 Zell, 041 972 56 30
Anmeldung [www.sobz-willisau-wiggertal.ch/
dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung](http://www.sobz-willisau-wiggertal.ch/dienstleistungen/muetter-und-vaeterberatung)

Fahren, Besuchen, Begleiten,
und Treffen

Verein KNOSPE, Sozialnetzwerk in Luthern
verein-knospe-luthern.ch / 041 978 14 80

MONATSREZEPT

Knusper-Plätzli

4	Schweinsplätzli
wenig	Salz und Pfeffer
3 EL	Mehl
1	Ei
60 g	Cornflakes
60 g	rassig gewürzte Nüsse
wenig	Bratbutter oder Öl

ZUBEREITUNG

- Plätzli mit wenig Salz und Pfeffer würzen.
- Mehl in einen flachen Teller geben. Ei in einem tiefen Teller verklopfen. Cornflakes grob zerdrücken, rassig gewürzte Nüsse fein hacken und mit den Cornflakes gemischt in einen tiefen Teller geben.
- Plätzli einzeln zuerst im Mehl wenden und überschüssiges Mehl abschütteln. Plätzli im Ei wenden, dann in der Cornflakes-Nuss-Mischung wenden und Panade gut andrücken.
- Bratbutter oder Öl in einer beschichteten Bratpfanne erwärmen, Plätzli bei mittlerer Hitze beidseitig je ca. 2 Minuten goldgelb braten. Bis zum Servieren im 80°C heissen Ofen warm stellen

Tipp:
- Nach Belieben Wasabi-Nüsse, Paprika-Cashews oder andere Nüsse verwenden.

Monika Birrer



Knusper-Plätzli
serviert mit Salat

Veranstaltungskalender August / September

AUGUST		
SO	04.08.	Trachselegg-Gottesdienst Pfarrei, Trachselegg
MI	07.08.	Brambodenwanderung Bäuerinnen- und Bauernverein
DO	08.08.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
FR	09.-	Änzischiessen Schützengesellschaft, Bodenänzi
SO	11.08.	
FR	09.08.	Brambodenwanderung BBV Luthern
SO	11.08.	Familien Picknick Schiklub
SA	17./	Turnerreise Turnverein
SO	18.08.	
SO	18.08.	Wettertannen-Gottesdienst Pfarrei, bei der Wettertanne
DI	20.08.	2. Obligatorisch Schützengesellschaft, Schützenhaus
DO	22.08.	Blutspende Samariter am Napf, Gemeindesaal Luthern
FR	23.08.	Dankes Anlass Kirchgemeinde
SA	24./	Musikreise Feldmusik
SO	25.08.	
MI	28.08.	Steine bemalen Frauenverein
MI	28.08.	Elternabend Basisstufe Schule Luthern, Schulhaus Hofstatt
DO	29.08.	3. Obligatorisch Schützengesellschaft, Schützenhaus
FR	30.08.	Wanderung Trachselegg Schiklub Luthern, Treffpunkt Hinter-Ey
FR	30.08.	GFA - Fest Einwohnergemeinde
SA	31.08./	Turnerinnenreise Damenturnverein
SO	01.09.	

SEPTEMBER		
SO	01.09.	Chlichenderfiir Pfarrei, Pfarreiheim
MO	02.09.	Zugsübung Zug 1 Feuerwehr
DI	03.09.	Elternabend ISS Schule, Gemeindesaal
MI	04.09.	Zugsübung Zug 2 Feuerwehr
FR	06./	Lotto Feldmusik, Gemeindesaal
SA	07.09.	
SO	08.09.	Erntedankgottesdienst Pfarrei + Trachtengruppe, Pfarrkirche
MO	09.09.	Elternabend Primar Schule, Gemeindesaal
DI	10.09.	Vereinsübung Samariter am Napf, Pfarreiheim
DO	12.09.	Jassen Frauenverein, Pfarreiheim
FR	13.09.	Lesung mit Peter Weingartner Förderverein Luthern Bad, Klosterkeller, Luthern Bad
SA	14.09.	Herbstanlass Gewerbeverein Hinterland, Luthern
SA	14.09.	Schlagerkonzert Aktivierung, Begegnungszentrum St. Ulrich
SO	15.09.	Gottesdienst zum Dank-Buss und Betttag Pfarrei, auf einem Bauernhof
DO	19.09.	Herbstschiessen Schützengesellschaft, Schützenhaus
FR	20.09.	Mittagstisch Verein KNOSPE
SA	21./	Trainingsweekend Turnverein, Turnhalle Hofmatt
SO	22.09.	
SA	21.09.	Herbstschiessen Schützengesellschaft, Schützenhaus
FR	27.09.	Ahornwanderung Schiklub, Treffpunkt Schulhausplatz
SA	28.09.	schnellster Luthertaler Damenturnverein, Halle Christen, Hofstatt
SO	29.09.	Kirchweihfest Pfarrei, Pfarrkirche
MO	30.09.-	Musiklager Hinterländer Jugend Brass Band
FR	04.10.	

Gemeindeverwaltung Luthern

Oberdorf 8 | 6156 Luthern

041 978 80 10 | gemeindeverwaltung@luthern.ch

luthern.ch